

August - September - Oktober 2023



Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Aßlar



Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.

Psalm 63, 8
Monatsspruch August

Liebe Leserin, lieber Leser,

beeindruckt hat mich der Künstler, für den die Bezeichnung Bangsy steht. Seit einigen Jahren erscheinen seine Werke als Graffiti auf Häuserwänden. Was sich genau genommen ja eigentlich um Sachbeschädigung handelt, ist zu einem weltweiten Erfolg geworden.

Bei der aktuellen Ausstellung in Frankfurt wurde mir deutlich, dass er durchaus in einer Reihe mit der biblischen Gerichtsprophetie steht. Die vor allzu sorgloser, aber falscher Sicherheit warnt:

„Die Strafe wird den treffen, der sich vormacht in einer heilen Welt zu leben, der aber in Wahrheit kaltherzig und selbstsüchtig die Armen und Rechtlosen ausbeutet oder der auf Kosten der Zukunft lebt!“

Was mich aber ganz am Schluss der Ausstellung getroffen hat, ist das abgebildete Werk. Da spielt ein kleiner Bub. Die Superhelden, Batman und Spiderman sind im Papierkorb gelandet.

Die Stärke ihrer schwellenden Muskeln ist der Lächerlichkeit preisgegeben. Aber zu einer anderen Figur blickt der Junge auf: In der Supermanpose hat sie die Hand ausgestreckt. Oder will sie den Kleinen sanft streicheln? Ihr Cape flattert im Wind. Die Maske erinnert an die Zeit der Pandemie. Damals haben Pflegekräfte Großes geleistet. Menschen sind bis an ihre Grenzen gegangen.

Menschen können füreinander da sein. Pflegen und heilen. Das sind die großen Heldentaten. Die Superkräfte, die mir in Wahrheit imponieren, sind Mitgefühl und Achtsamkeit.

Das Urbild ist Gott selber, der seinen Sohn auf diese Welt geschickt hat mitten in ihre Not und Krankheit. Jesus ist es, der alles Schwere und Finstere auf sich genommen hat, damit wir frei sein sollen. Er hat es sich ´was kosten lassen. Alle Grenzen hat er überwunden.

Das zu verstehen, ist keine große Wissenschaft. So ein kleiner Junge kann das verstehen.

Das Bild macht mir Hoffnung in einer Welt, die manchmal scheint, als wäre sie aus den Fugen geraten.

Hoffnung wünsche ich uns allen,
Ihr/Euer Pfarrer Martin Reibis



Jungschar Klein Altenstädten – Rückblick auf jahrzehntelangen, wunderschönen Erfolg

Freitags im Gemeindehaus Klein Altenstädten war Remmidemmi angesagt – und das buchstäblich über Generationen hinweg: Eltern, die selbst die Jungschar besucht hatten, konnten ihre Kinder in unsere Jugendarbeit schicken.

dergeburtstag, aber auch besinnliche und tiefsinnige Augenblicke gab es. Gesungen wurde, Geschichten gab es und auch Raum für Gebet.

Ein tolles Team junger Leute führte die Arbeit fort, nachdem unser langjähriger Mitarbeiter,



Auf mich wirkte die wertvolle und kompetente Jugendarbeit manchmal wie ein großer Kin-

Diakon Klaus Spiegelberg in den Ruhestand verabschiedet wurde. Zunächst kamen auch noch Kin-

der aus den Ortsteilen und der Kernstadt.

Aber Mitarbeiter zogen weg und Kinder wuchsen aus dem Jungscharalter heraus. Corona tat ein Übriges.

Wehmütig mussten wir schließlich die Arbeit mit dem Vers von Eduard

Mörrike abschießen: *Herr, dir in die Hände sei Anfang und Ende, sei alles gelegt!*

Wir werden zusätzlich zu unseren Freizeiten und Projektangeboten wie unserer Kanutour und

Kinderbibelwochen sowie den Kindergottesdiensten in Aßlar und Klein Altenstädten oder der MiniJungschar parallel zum „Drop in“ im Gemeindehaus in Aßlar oder dem Jugendtreff, Move bald wieder zu weiteren Angeboten in der Kinder und Jugendarbeit einladen. Z. Zt. ist unsere Jugendleiterstelle nur zu einem Viertel besetzt.

Fotos: Archiv Kirchengemeinde
Text: Pfarrer Martin Reibis



Himmelfahrt – Gemeindetag unter der Linde

Fotos und Text: Pfarrer Martin Reibis

Bei strahlendem Sonnenschein beging unsere Evangelische Kirchengemeinde den Himmelfahrtstag. Im Festgottesdienst konnten wir in diesem Jahr unsere neuen Mitarbeiter im pfarramtlichen Dienst und in der Jugendarbeit willkommen heißen: Pastor Ulf Meineke und Jugendleiterin Johanna Schulz.

Eingeseignet und offiziell zu ihrem Dienst beauftragt wurden die Beiden von unserem Prädikantenanwärter Patrick Stübiger und mir. Mitglieder des Presbyteriums sprachen dazu Segensworte.

Leider konnten beide nur in einem Dienstumfang von jeweils 25% angestellt werden.

Erstaunlich ist aber, was für ein segensreicher Dienst trotzdem



geleistet werden kann. So ging unsere neue Jugendmitarbeiterin mit den Kindergottesdiensthelfern und mit den Kindern in die Gemeinderäume, wo sie spielerisch und kreativ erarbeitete, was Himmelfahrt für uns bedeuten kann. Die Ergebnisse konnten fröhlich zum Ende des Festgottesdienstes präsentiert werden. Im Anschluss an den Gottesdienst stärkten wir uns im und um das Gemeindehaus. Der Förderverein unseres Ev. Familienzentrums „MachMit“, hatte die vorzügliche



Versorgung übernommen.
Herzlichen Dank! Für das tolle
Kuchenbuffet danke ich gerne
allen Spendern und besonders
auch unserer Frauen-hilfe.
Pastor Ulf Meineke hatte
gemeinsam mit den Mitarbeitern

Ruhebank an einem friedlichen
Ort. Von dem Jesuswort hatte ich
im Festgottesdienst gesprochen:
Es ist wie mit einem Senfkorn:
Wenn das gesät wird aufs Land,
so ist's das kleinste unter allen
Samenkörnern auf Erden; und



des Familienzentrums ein Kunst-
projekt vorbereitet, bei dem
dargestellt wurde, wo Gottes
Himmelreich erfahrbar werden
kann: In der Natur, durch die
Musik, in erfüllender Gemein-
schaft oder einfach auf einer

wenn es gesät ist, so geht es auf
und wird größer als alle Kräuter
und treibt große Zweige, sodass
die Vögel unter dem Himmel
unter seinem Schatten wohnen
können.



Ein Highlight war besonders für mich und mein Presbyterium die Hüpfburg, wo sich nicht nur die Kinder und Jugendlichen vergnügten.

Kanutour auf der Lahn – Auf Regen folgt Sonnenschein

anwärter Patrick Stübiger uns mit den Sonnengesängen von Echnaton bis Franz von Assi für einen anstrengenden Tag



Das Motto unserer diesjährigen Tour passte. So extrem der Regen im vergangenen Jahr war, so drückte uns die Hitze an den wärmsten Tagen des Jahres. Wie schön war es, sich dann nach Erledigung der Paddelstrecke und Aufbau unseres Zeltlagers in den Fluten abzukühlen. Freitags bei der Badenburger, wo uns unsere Jugendleiterin Johanna Schulz besuchte und erinnerte, dass wir alle eingeladen sind mit Jesus „das Fest des Glaubens“ zu feiern und wo am nächsten Morgen unser Prädikanten-

zurüstete. Besonders angenehm war es dann auf dem Zeltplatz in Niedergirmes, wo wir abends am Lagerfeuer auf die schöne Andacht von Tuana Tekin hörten, die uns das Adventswort zusprach: *Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt. Nach einer erholsamen Nacht in Zelt oder Hängematte gingen wir mit meinem Sohn David der Frage nach, wie das denn sein kann, von Gott getragen zu sein.* Besonders schön war es, mit unserer Gemeindesekretärin Claudia

Schönherr zur Gitarre zu singen:
Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.
Wenn jemand im nächsten Jahr
mit dabei sein möchte, braucht
man sich nur bei uns zu melden.
Unser Presbyterium hat
beschlossen, dass wir die
Teilnahme gern für alle
ermöglichen wollen.
Begeistert, grüßt Sie/Euch,
Pfarrer Martin Reibis



Sommerfest 2023

Du meine Güte – was war da nur mit unserem Kindergarten passiert?? Man glaubte ja fast, man stehe im Dschungel.

Und wirklich, die ganze Kita hatte sich am 23.06.2023 in einen Urwald oder Dschungel verwandelt.

Endlich konnte nach der 3-jährigen Coronapause wieder ein Sommerfest gefeiert werden.

Da gab es die Kinder aus der Mäusegruppe, die uns ein Lied über den Pavian und seinen „roten Po“ präsentierten.

Die Kinder der Pinguingruppe

dachten, sie wären so „Stark wie ein Löwe“ und die Tigerentenkinder sind mit uns allen auf Safari gegangen.

Unsere Schneckengruppe machte sich auf, zur gefährlichen Tigerjagd und die Igelkinder nahmen uns mit auf eine Wanderung durch den Dschungel.

Nach den tollen Liedern, war dann die Zeit für aufregende Dschungelspiele gekommen.

Für das leibliche Wohl war seitens der Eltern und des Fördervereins bestens gesorgt



und so konnten am Abend
alle kleinen und großen
Besucher auf ein
wunderbares Fest
zurückblicken und von
den Abenteuern des
Dschungels träumen.

Kerstin Novak



HERZLICHEN DANK für Ihre Unterstützung der Tafel Wetzlar in Form von Erzählungen über die Tafel Wetzlar, von Kleider- und Sachspenden und natürlich auch von Geldspenden. Durch Ihre Unterstützung ist es möglich bedürftige, von Armut und oft arbeitslose Menschen Hilfe zu geben. Ob dies durch die wöchentliche Lebensmittelausgabe ist, durch die Kleiderläden und die Kruschelbude oder durch eine Arbeitsmöglichkeit bei der Tafel. Näheres dazu unter www.tafel-wetzlar.de



Die Not ist groß

Im November 2022 berichtete ich von deutlich steigenden Kund:innen-Zahlen, die zur Tafel Wetzlar kamen. Die Zahl an Lebensmittelkörben pro Familie oder Einzelhaushalt war 2021 bei durchschnittlich 688 Körben pro Woche. Seit Mitte 2022 liegt diese durchschnittlich bei ca. 1050 Körben pro Woche. Das zeigt ganz deutlich: Die Not ist groß.



z.Zt.1 Person



1 Person 2021

Gleichzeitig ist die Menge an Lebensmitteln kaum gestiegen: Die ausgegebene

Lebensmittelmenge liegt im Ø bei 44 Tonnen pro Monat. Das bedeutet, dass die Menge pro Korb und Familie im Durchschnitt von 16 kg im Januar 2022 auf 9,5 kg im Septembervesunken und derzeit bei 11,83 kg liegt. Dieser stillen Solidarität der Kund:innen der Tafel ist es zu verdanken, dass wir noch keinen Aufnahme-Stop verhängen mussten. Aber wir schrammen Monat vor Monat knapp daran vorbei. Das ist für die Kund:innen belastend und für die Mitarbeitenden oft ebenfalls schwer erträglich, wenn Sie sehen, dass die Warenmenge so wenig geworden ist.

Einen hohen Anteil der Steigerung machen die geflüchteten Menschen aus der Ukraine aus (ca. 580 Familien). Aber genauso ist zu beobachten, dass in Folge der Preissteigerungen immer mehr Menschen, die bisher ohne Tafel

über die Runden kamen, nun zur Tafel kommen müssen (290). Aktuell kommen zur Tafel Wetzlar ca. 1.460 aktive Bedarfs-gemeinschaften mit insgesamt ca. 3.000 Personen.

Geldbeutel entlasten

Die Kleiderläden in der Bahnhofstraße 7 und im Nachbarschaftszentrum sind deshalb auch eine wichtige Unterstützung um den Geldbeutel unserer Kund:innen entlasten zu können. Auch hier ist eine deutliche Steigerung der Nachfrage spürbar. Die Kruschlbude, in der Haushaltswaren angeboten werden ergänzt das Angebot.

Kühlfahrzeug und E-Mobilität



Gleich zwei Fahrzeuge mussten in den letzten Monaten ersetzt werden. Eines der drei Kühlfahrzeuge war mit über 260.000 km weit über dem Limit. Der Caddy für das Einholen der Bäckerwaren

war mit über 14 Jahren und den vielen Kurzstrecken einfach am Ende. Das neue Kühlfahrzeug konnten wir Anfang des Jahres in Empfang nehmen. Mit einem E-Fahrzeug (Berlingo) geht die Tafel Wetzlar auch im Bereich Mobilität in Richtung Nachhaltigkeit. Beide Fahrzeuge konnten dank Zuschüssen der Tafel Deutschland, der Tafel Hessen, der Kirchengemeinde Wetzlar, der Fernsehlotterie und Ihren Spenden komplett finanziert werden. HERZLICHEN DANK dafür.

Langzeitarbeitslosen Menschen dabei zu helfen, dass Sie in Arbeit kommen ist neben der Unterstützung der Tafelkund:innen mit Lebensmitteln und Gebrauchtkleidung ein zweiter Schwerpunkt der Arbeit. „Den Ursachen der Not nachgehen“ ist dabei Motivation und Auftrag. Die gelingt immer wieder: Herr X kommt eher skeptisch vom Jobcenter vermittelt zur Tafel. Freundlich wird er hier von der Leitung und dem Tafellanden-Team aufgenommen. Körperlich ist Hr. X durch lange Arbeitslosigkeit deutlich eingeschränkt. Er kann somit nur einzelne Aufgaben übernehmen. Wert-

schätzend und verständnisvoll wird dies vom Teamleiter berücksichtigt und vom gesamten Team mitgetragen. Nach und nach stabilisiert sich die gesundheitliche und psychische Lage von Hr. X. Er traut sich mehr zu, kann sich mehr beteiligen, übernimmt teilweise Verantwortung. Für eine wichtige und strukturierende Aufgabe im Rahmen von Corona kann er motiviert werden. Hr. X blüht auf. Nach etwa einem Jahr Mitarbeit in einer „Arbeitsgelegenheit“ (SGB II § 16d) sagt Hr. X eines Tages zu mir: „Wissen Sie noch, wie ich hier bei der Tafel ankam? Heute habe ich wieder Selbstvertrauen und kann etwas beitragen!!“

Wenn es dann Menschen wie Hr. X gelingt den Fuß in den regulären Arbeitsmarkt zu bekommen, dann freuen wir uns riesig – und sind traurig, weil diese Menschen mit ihren Gaben und Fähigkeiten, ihren Begrenzungen und Einschränkungen und ihrem Durchhalten die Tafel Wetzlar tragen und gestalten.

In der Hoffnung auf baldigen Frieden, weniger Not, kreative Gedanken und engagiertes Handeln sowie dem Vertrauen auf Verbundenheit und Miteinander zwischen den Menschen grüße ich herzlich



Diakon Christof Mayer
Leiter Tafel und diakonische Projekte

Mail: christof.mayer@tafel-wetzlar.de
Telefon: 06441 3090629 Mobil: 0157 83287900



Besuchen sie uns unter:
www.tafel-wetzlar.de

=====
Spenden per SEPA-Lastschrift oder Paypal: <https://tafel-wetzlar.de/spenden/>

Spenden als Überweisung:

Ev. Kirchengemeinde Niedergirmes / Tafel Wetzlar

Sparkasse Wetzlar

IBAN: DE 46 5155 0035 0002 1201 11





Evangelischer Kirchenkreis

an Lahn und Dill

HÖREN - GLAUBEN - HANDELN

Ausbildung von Ehrenamtlichen in der Seelsorge

Wie bereits in der kirchlichen Notfall- und Telefonseelsorge sollen künftig auch im Bereich der Gemeinde-, Alten- und Klinikseelsorge Dienste von ehrenamtlich Mitarbeitenden übernommen werden. Um Menschen zu begleiten, sie auf ihrem Lebensweg ermutigen, stärken und trösten zu können, bedarf es einer entsprechenden Qualifizierung mit Basis- und Aufbaukursen.

Einen **Ausbildungskurs** unter dem Titel „**Wege begleiten**“ bietet der Evangelische Kirchenkreis an Lahn und Dill an. Dies im Januar und Februar 2024 an Wochenenden von 9 bis 18 Uhr sowie in Abendeinheiten von 18 bis 21.15 Uhr. Ausbildungstermine sind im Evangelischen Gemeindezentrum Niedergirmes am 19./20. sowie am 23., 25., 29., und 31. Januar und am 2., 16./17., am 19., 21., 23., 27. und am 29. Februar. Im Rahmen dieses Basiskurses geht es neben

der Frage der Motivation und der Spiritualität um den Erwerb von kommunikativen, ethischen und personalen Kompetenzen.

Im Rahmen der folgenden Ausbildungsphase finden Kurse zu den spezifischen Seelsorgefeldern wie Gemeinde, Alten- und Pflegeheim sowie Klinik statt. Zudem wird es Praxiseinsätze geben. Die Ausbildung schließt mit einem Gottesdienst zur offiziellen Beauftragung. Mitglieder aus Gemeinden des Kirchenkreises an Lahn und Dill beteiligen sich mit einem Betrag von 200 Euro an den Kosten.

Angelegt ist die Ausbildung für Ehrenamtliche, die bereit sind, Menschen in Krankheit, Alter und Notfällen zur Seite zu stehen, eine hilfreiche Kommunikation kennenzulernen und weiterzuentwickeln, den eigenen Glauben als Ressource für die Seelsorge zu entdecken, im Team zu arbeiten und zuverlässig Dienste zu übernehmen.



Interessierte sind zu einem **Orientierungs- und Informationsabend am Freitag, 17. November, in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Niedergirmes (Wiesenstraße 2)** eingeladen.

Anmeldeschluss für den Ausbildungskurs ist Donnerstag, **30. November 2023**: superintendentur.lahnunddill@ekir.de, Tel. 06441 4009 29. Ansprechpartner für Rückfragen zur Ausbildung sind Pfarrer i.R. Hans-Dieter Dörr, Tel. 0160-2804320, E-Mail: hans-dieter.doerr@ekir.de und Pfarrer i.R. Eberhard Hoppe, Tel. 0179 2016 968, E-Mail: eberhard.hoppe@ekir.de

Uta Barnikol-Lübeck, Öffentlichkeitsreferentin

Wir feiern besondere Gottesdienste

Freiluftgottesdienst zum Ferienende

mit Kinderbetreuung

am 03. September um 10.00 Uhr

vor der Kirche

Bitte bringen Sie sich eine Sitzgelegenheit mit.



Familiengottesdienst für Groß & Klein

zum Erntedankfest in der Scheune

am 01. Oktober um 11.00 Uhr

in Klein-Altenstädten

bei Familie Löderbusch,

Wilhelmstraße 11



Reformationsgottesdienst

am 29. Oktober um 18.00 Uhr

im Gemeindehaus Aßlar

mit Kirchenkino



Unsere Gottesdienste

Tag	Aßlar Kirche	Kl.-Altenstädten	Pfarrer*Inn
Sonntag, (T) 06.08.	—	10.00 Zeltgottesdienst zum Backhausfest	Stübiger
Sonntag, (T) 13.08.	09.30	11.00	Reibis
Sonntag, 20.08.	09.30	11.00	Meineke
Sonntag, Predigtreihe 27.08.	09.30 Gemeindehaus Aßlar mit Kirchenkaffee	11.00	Reibis
Sonntag, (A) 03.09.	10.00 Freiluftgottesdienst vor der Kirche	—	Reibis
Sonntag, (T) 10.09.	09.30	11.00	Stübiger
Sonntag, 17.09.	09.30	11.00	Meineke
Sonntag, 24.09.	09.30 Gemeindehaus Aßlar mit Kirchenkaf- fee, Im Anschluss Ge- meindeversammlung	—	Reibis

Sonntag, (A) 01.10.	—	11.00 Erntedank- gottesdienst	Reibis
Sonntag, (T) 08.10.	09.30	11.00	Reibis
Sonntag, 15.10.	18.00 Uhr musikalischer Gottesdienst in Dillheim Es wird ein Fahrdienst angeboten.		
Sonntag, 22.10.	09.30	11.00	n.n.
Sonntag, 29.10.	18.00 Gemeindehaus Aßlar mit Kirchenkino	—	Stübiger

Gemeindeversammlung
im Evangelischen Gemeindehaus Aßlar
am 24. September nach dem **9.30 Uhr**
Gottesdienst zum Thema:
Vorstellung der vorläufigen Kandidaten-
liste zur Presbyteriumswahl 2024 mit
Einladung zur Kandidatur in unserem
Presbyterium

Kollekten und Amtshandlungen

Kollekten

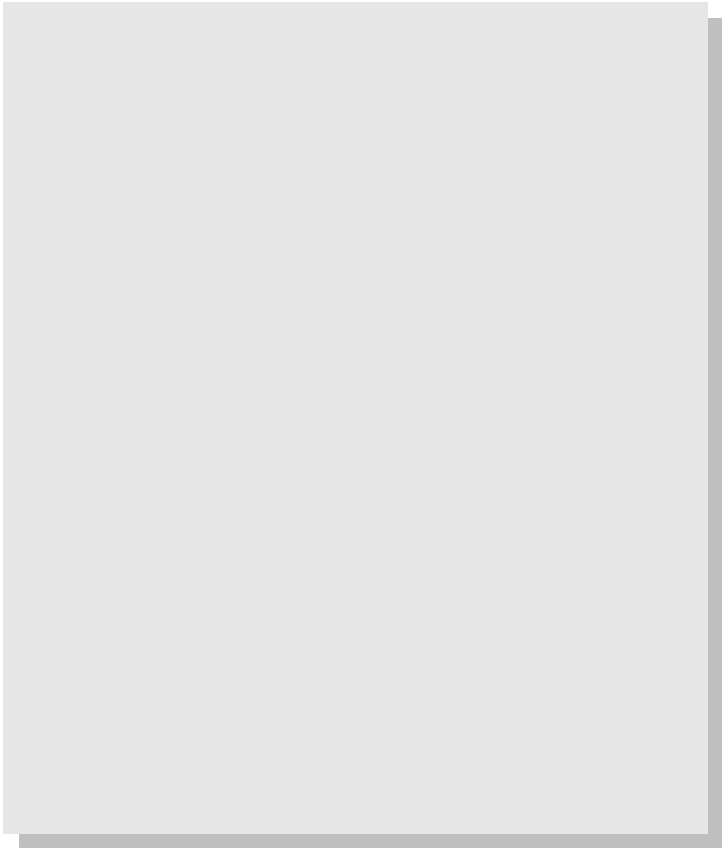
- 06.08. Klima und Umwelt schützen in Asien und Afrika
- 13.08. Dialog- und Friedensarbeit in Israel, Palästina und
Deutschland
- 20.08. Menschen mit Behinderung stärken in Asien und Afrika
- 27.08. Hilfen zur Erhaltung von Kirchengebäuden
- 03.09. Königsberger Diakonissenmutterhaus Wetzlar
- 10.09. Hilfe für Frauen in Not
- 17.09. Psychosoziales Zentrum Düsseldorf
- 24.09. Integrations- und Flüchtlingsarbeit (EKiR)
- 01.10. Diakonische Projekte von Gemeinden und Werken
- 08.10. Junge Mütter schützen und fördern in Asien und Afrika
- 15.10. Freizeitarbeit unserer Kirchengemeinde
- 22.10. Diakonische Jugendsozialarbeit
- 29.10. Braille-Bibeln für blinde Menschen in Mittelamerika



SPRICHWORT AUS ZAIRE



WIR GEDENKEN



Wir begrüßen unsere Täuflinge und ihre Familien:



*Bitte haben sie Verständnis, das wir Namen und Fotos nur
in unserer Printversion abdrucken.*

*Diese können Sie gerne in und an unseren kirchlichen
Gebäuden abholen.*



Als Taufsonntage haben wir für Sie/Euch reserviert:

13. August, 10. September, 8. Oktober
und 12. November

**Wir freuen uns über Ihre/Eure
Taufanfrage!**

Pfarrer Martin Reibis Tel. 89683

Herzliche Segenswünsche für Ihren gemeinsamen Lebensweg unserer getrauten Paare:



Foto: Lehmann

Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.

Philipper 1,9



Frauen- und Männerarbeit

Frauenhilfe Aßlar mittwochs um 14. 30 Uhr Gemeindehaus Aßlar

09.08. Rückblick auf die Freizeit

13.09. mit Petra Wagner

18.10. mit den Bezirksfrauen „Herbst“

Informationen: Marianne Zipp, Tel. 88811

Frauenhilfedorch montags um 17.30 Uhr Gemeindehaus Aßlar

Informationen: Edelgard Hofmann, 1. Vorsitzende, Tel. 81889

Gospelchor dienstags um 20.00 Uhr Gemeindehaus Aßlar

Informationen: Klaus-Werner Zipp: Tel. 85981

Mütterkreis - Wirbelsäulengymnastik montags um 18.00 Uhr Gemeindehaus Aßlar

Informationen: Heidelore Ulrich, Tel. 85332

Gymnastik mittwochs um 18.00 Uhr Gemeindehaus Klein-Altenstädten

Informationen: Carina Reuschling, Tel.: 81738

Ökumenischer Männerkreis mittwochs um 19.30 Uhr

Informationen: Pf. i. R. Rüdiger Jankowski, Tel. 81505

Tafelarbeit Aßlar - Ausgabe dienstags 14.00 – 15.00 Uhr Ev. Gemeindehaus Aßlar, oben

Informationen: Markus Lotz 0157 8506 8525, markus@andersground.de

Kirchlicher Unterricht

Katechumenen-Unterricht - Ev. Gemeindehaus Aßlar, dienstags 15.00 -17.00 Uhr

26.09., 10.10.,

Konfirmanden-Unterricht - Ev. Gemeindehaus Aßlar

14.10.,

Informationen: Pf. Martin Reibis, Tel. 89683

Kinderkirchen

Kinderkirche Klein-Altenstädten Gemeindehaus Mühlackerstraße 2, sonntags wöchentlich um 11.00 Uhr



Wir machen Ferien vom 30. Juli bis 03. September.

Herzliche Einladung zum Freiluftgottesdienst am 03. September
vor der Kirche mit Kinderbetreuung.

Infos: Barbara Reibis, Tel.: 89683

Kinderkirche Aßlar - Gemeindehaus Aßlar, sonntags

um 09.30 Uhr

24.09.

um 10.30 Uhr

10.09., 01.10. (Erntedank in Kl.- Altenstädten),
08.10.



Infos: Silke Bähr, Tel.: 309
0976

Kinder- und Jugendarbeit



ev. Kirchengemeinde Aßlar
Oberstr. 8 b
35614 Aßlar

Kinderbibeltag

Für 4 - 11-jährige Kinder
KÖNIG DAVID UND SEINE ABENTEUER

gemeinsames Mittagessen

24. August 2023
10 - 15 Uhr

Spiel und Spaß

Bastelaktionen

Kostenbeitrag: 2€ pro Kind
Anmeldung bitte bis zum 17. August 2023
an Johanna Schulz: johanna.schulz@ekir.de
oder über 0177/5254357



HOT SUMMER CHURCH NIGHT

26. AUGUST
2023
20 UHR

MESSAGE, MUSIC AND MORE

COCKTAILBAR, SNACKS FÜR KLEINES GELD

EV. KIRCHE ASSLAR
DER KIRCHBERG 1
35614 ASSLAR

... und wieder nach den Ferien

Move immer
freitags um 19.30
Uhr im Gemein-
dehaus Aßlar



Mini-Jungchar

Für Wen?: Kinder im Alter von 4-7 Jahren
Wann?: Donnerstags 15.30 - 17 Uhr
Wo?: Jugendraum, E.O. Gemeindehaus Aßlar
Oberstr. 8b, 35614 Aßlar

Ansprechpartnerin: Johanna Schulz, 0177/5254357,
johanna.schulz@ekir.de

Aus der Frauenhilfe

Fotos und Texte: Margot Kleinblotekamp

Frauenhilfe

...am 10. Mai konnten wir in der Frauenhilfe ABlar Pastor Meineke begrüßen. Er feierte die Andacht aus der Offenbarung des Johannes mit uns. Gemeinsam sangen wir danach das Lied „Jesus Christus herrscht als König“

Anschließend referiert Bernd Michael Langer über das Thema „Hypertonie“ Bluthochdruck. Es bestand die Möglichkeit, dass jeder Gast sich seine Blutdruckwerte messen lassen konnte. Es wird unterschieden zwischen diastolischem und systolischem Wert. Der Normalwert liegt bei 80 – 140. Zum Beispiel Schilddrüsen, Nierenerkrankungen, Übergewicht, Bewegungsmangel und ein erhöhter Kochsalzgehalt in der Nahrung können zu einer Erhöhung des Blutdrucks führen, so wie auch Alkohol, Nikotin und Stress. Es kann zu Arteriosklerose, Herzinfarkt und Schlaganfall kommen. Nach der Diagnose kann man mit der richtigen Medikation, viel Bewegung, Sport und guter Ernährung die Krankheit gut behandeln. Auch ist singen sehr gut für einen guten Blutdruck und dieses haben wir dann auch gleich getan. Mit schönen Liedern verabschiedeten wir uns in den Abend.

...am 12. Juli hatten die Bezirksfrauen der evangelischen Frauenhilfe ABlar zu einem sommerlichen Nachmittag eingeladen. Pfarrer Reibis war gekommen und feierte eine Andacht mit uns. Gemeinsam sprachen wir den Psalm 103.8 „Gnädig und barmherzig ist der Herr, geduldig und von großer Güte“.



Bei Kaffee, Tee und einem Kuchenbuffet erklingen sommerliche Lieder zur Gitarre, sowie Gedichte und Geschichten des Sommers.



Die Freizeit ...



fürte die Evangelische Frauenhilfe Aßlar vom 11. bis 16. Juni ins Inntal. Gut untergebracht im familiengeführten Sporthotel „Wilder Kaiser“ im idyllischen Oberaudorf durften wir eine wunderschöne glückliche Zeit erleben. Die Tagesausflüge führten uns zum Sudelfeld im bayrischen Voralpenland. Rund um das Gebirgsmassiv des Wilden Kaisers, durch Kufstein, Kitzbühel und St. Johann bis zum Walchsee.

Eine Vier-Seen-Fahrt über Thiersee, Landl, Bayrischzell, Schliersee und Achensee. Sowie ein Stadtbummel durch Rosenheim zum Abschluss der Reise. Dankbar glücklich und begeistert von den schönen Eindrücken und Erlebnissen, freuen wir uns heute schon auf die nächste Freizeit der Evangelischen Frauenhilfe Aßlar

Brückenlauf am 1. September 2023 Startschuss um 19.00 Uhr – Sei dabei!



Auch in diesem Jahr, treffen wir uns im Stadion Wetzlar zum Brückenlauf durch die Wetzlarer Altstadt.

Für unsere Kinder- und Jugendarbeit
erlaufen wir Fördergelder.

Jede und Jeder der Spaß an Bewegung hat, ist herzlich dazu eingeladen. Es gibt keine Altersbeschränkungen und keine große erforderliche Fitness, außer dass man 2 bis 3 Kilometer joggen kann.

Anmeldung bei Pfarrer Martin Reibis bis spätestens zum **18. August**. Er braucht dringend noch Läuferinnen und Läufer für die 8 gemeldeten Staffeln.



Kleidersammlung für Bethel

durch die Evangelische Kirchengemeinde Aßlar
am 18. und 19. September 2023

Abgabestelle:

**Evangelisches Gemeindehaus Kl.-Altenstädten,
Mühlackerstraße 2**

Montag den 18.09. und Dienstag den 19.09.
von 16.00 - 18.00 Uhr

**Bitte stellen Sie keine Kleidersäcke außerhalb des Abgabetermins
vor das Gemeindehaus!**

■ **Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

**Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarken-
stelle Bethel mitnehmen können!**

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Ökumenische Nacht der Kirchen

Aßlar

Samstag

16. September



Christ-König Aßlar

17.00 Uhr: Der Prinz von Ägypten - Ein Musical

ab 18.00 Uhr: Essen und Trinken

19.00: Happy Ukuleles - Ein Konzert

20.30 Uhr: Abschluss-Segen

Evangelische Kirchengemeinden Aßlar, Berghausen und Werdorf

Katholische Pfarrei St. Anna Biebertal Kirchort Christ König Aßlar



Weisheiten der Weisheit

Eine Predigtreihe im Dilltal über biblische Weisheitstexte

in Aßlar und Klein-Altenstädten

27. August - Pfarrer Martin Reibis
Sprüche 31, 10 – 31

5. November - Pfarrer Ulrich Ries
Sprüche 8, 1 - 31

12. November - Pfarrer Marcus Brenzinger
Stücke zu Daniel B, 1 – 64

Einladung zu einem Gospelworkshop mit Helmut Jost und Ruthild Wilson mit anschließendem Konzert

**Samstag, 07. Oktober 2023 von
10.00 - 18.00 Uhr**

**in Aßlar im Ev. Gemeindehaus
Aßlar, Oberstr. 8b**

**Kosten: 20 € incl. Verpflegung
und Noten**



mit anschl. Konzert: um 19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Oberstraße 8b

Eintritt: 10 € (für Workshopteilnehmer frei)

Helmut Jost und Ruthild Wilson sind seit Jahrzehnten sehr erfolgreich in den Bereichen Gospel-, Pop und Soulmusik. Songs wie „May the Lord send Angels“, “God is able” und “Come into his presence” sind längst zu Klassikern der deutschen und europäischen Gospelszene geworden.

Helmut Jost ist Musiker, Interpret, Arrangeur und Produzent und lebt mit immer neuen Ideen und Projekten für seine Musik.

Die Sängerin, Texterin und Komponistin **Ruthild Wilson** berührt durch ihre besondere Stimme die Herzen der Menschen.

Die Workshops von Helmut Jost und Ruthild Wilson sind bewegend, nehmen jeden mit, bereiten tiefe Freude und machen die Frohe Botschaft spürbar.

„Gospel - eine Sprache des Herzens“

Unter dieser Überschrift kann man die begeisternden Konzerte und Workshops von Ruthild Wilson und Helmut Jost auf den Punkt bringen. Vor einigen Jahren erlebten wir bereits einen Gospelworkshop hier bei uns in Aßlar mit den beiden. Weil das Ganze ein großes Erlebnis war und alle ganz begeistert waren, möchten wir daran anknüpfen und bieten nun erneut einen Workshop an. Zur Einstimmung einige Eindrücke von Teilnehmern:

„Was in mir bleibt, ist ein tiefes Glücksgefühl und die Melodien. Es summt in mir. Und die Gefühle von innerem Schauer und Ergriffenheit bleiben. Daran habt ihr in eurer humorvollen, liebevollen, herzlichen und überzeugenden Art einen großen Anteil. Und dafür möchte ich euch meinen ganz persönlichen Dank aussprechen.“

„Es war einfach nur genial!! Ich glaub, die ganze Nacht hab ich nur gesungen, also in meinen Träumen und auch jetzt gehen mir die Lieder einfach nicht aus dem Kopf.“

„Ihr leitet das Ganze immer so wunderbar, professionell und gleichzeitig so gefühlvoll, das ist einfach nicht zu beschreiben! Und vor allem sind eure Lieder so wunderschön, ob langsam und ruhig oder "Hochgeschwindigkeit". Auch eure Texte sind total schön. Und eure Stimmen sind so wunderwunderschön, da kriegt man beim Zuhören Gänsehaut!!!“

Wenn Ihr dieses Highlight miterleben wollt, dann meldet Euch bis zum **15.09.2023** an. Weitere Informationen und Anmeldungen bei: Klaus-Werner Zipp, Tel. 01702467635, Email: kw.zipp@t-online.de www.kirche-asslar.de/

Wir freuen uns auf Dich.

Herzliche Grüße Klaus-Werner Zipp

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Aßlar – Gospelchor

Wir suchen Sie, wir suchen Dich!

Damit so viele Gemeindemitglieder wie möglich, einen Gemeindebrief unserer Kirchengemeinde erhalten, brauchen wir dringend Gemeindebriefaufträger. Vielleicht haben Sie Lust, alle drei Monate, durch ein paar Straßen unserer Stadt zu spazieren um Gemeindebriefe einzuwerfen. Bei Interesse bitte im Gemeindebüro oder bei Pfarrer Reibis melden.



Kontakte

Gemeindebezirke 1+2	Pfarrer Martin Reibis , Oberstraße 8a Tel. 8 96 83; Martin.Reibis@ekir.de (Donnerstag: freier Tag) Pastor Ulf Meineke (Dienstumfang von 25%), Friedrich-Winter-Straße 2, 35630 Kölschhausen, Tel. 0179 5075396 ulf.meineke@ekir.de (Sprechzeit: Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr)
Gemeindehaus Aßlar	Dmitri Benner , Oberstraße 8b Tel. 8 88 15
Gemeindehaus Klein-Altenstädten	Christoph Sermond , Mühlackerstraße 2 Tel.: 8625, mobil: 0176 80800580
Jugendleiter	Taron Martin Geißler , Tel.: 0176 72330889 taron_martin.geissler@ekir.de
stellvert. Jugendleiterin	Johanna Schulz , Tel. 0177 5254357 johanna.schulz@ekir.de
Ev. Familienzentrum Regenbogen	Kerstin Novak , Pestalozzistraße 2, Tel.: 8 15 77 familienzentrum-regenbogen-asslar@ekir.de
Tafelarbeit	Markus Lotz Tel.: 0157 8506 8525 markus@andersground.de
Gemeindebüro	Claudia Schönherr , Oberstraße 8b, Tel. 8 12 50 Öffnungszeiten: Mo- Mi u. Fr, 9.00 -10.00 Uhr Do 17.30 -19.00 Uhr asslar@ekir.de
Homepage	<u>www.kirche-asslar.de</u>

Herausgegeben im Auftrag des Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Aßlar - Redaktionsteam: Martin Reibis, Barbara Reibis, Claudia Schönherr - Das Redaktionsteam behält sich Kürzungen der Berichte vor. Annahmeschluss für die nächste Ausgabe (Mai-Juli 23) ist der **18. September 2023**
Konto: Evangelische Kirchengemeinde Aßlar, Oberstraße 8b, 35614 Aßlar
Sparkasse Wetzlar, **BIC:** HELADEF1WET, **IBAN:** DE09 5155 00350002 0981 76
Druck: Diakonie Lahn Dill e.V. - Stephanus Werkstatt, 35578 Wetzlar, Westendstraße 13